



Kryptobranche FTX-Gründer Sam Bankman-Fried wurde zu 25 Jahren Haft verurteilt. ▶ 26

Hensoldt Der Radarspezialist ist auf Jahre ausgelastet, auch wegen des Kriegs in der Ukraine. ▶ 27

Beiersdorf Die Hapag-Lloyd-Vorständin Donya-Florence Amer soll in den Aufsichtsrat einziehen. ▶ 27

Finanzen

Polen Ministerpräsident Tusk will die Anti-EU-Politik revidieren. Dafür zerrt er nun den Notenbankchef vor Gericht. ▶ 29

J. Safra Sarasin Die Privatbank stellte hohe Renditen mit einem Investment beim Onlinehändler Thrasio in Aussicht. Nun droht Anlegern der Totalverlust. ▶ 30

Geldanlage

Aktien Mit welchen Orders und Optionen Anleger ihr Depot ausrichten können, ohne die Rally zu verpassen. ▶ 36

Dax Warum nach 26 Rekordhochs im April Schluss sein könnte. ▶ 37

Michael Widmer im Interview Der Analyst der Bank of America beobachtet eine doppelt so schnell wachsende Kupfernachfrage wie bisher. ▶ 38

Cathie Wood Profis suchen die nächsten Gewinner. Die Fondsmangerin geht dabei ungewohnte Wege. ▶ 39

Märkte-Insight In absehbarer Zeit wird die heutige hohe Inflation Geschichte sein. Längerfristige Faktoren dürften für eine moderate Preisentwicklung sorgen. ▶ 40

Meinung & Analyse

Deutscher Aktienindex Nicht nur die Börsenkurse, auch viele Konzerne trotzen den aktuellen Krisen. Was passieren muss, damit der Dax auch mit mehr als 20.000 Punkten nicht überbewertet ist. ▶ 12

Türkei Die Opposition lässt sich nicht unterkriegen. Präsident Erdogan hat seinen Zenit überschritten – und wird nun von allen Seiten bekämpft. ▶ 13

Aktien Zwischen der geschäftlichen Entwicklung von E-Auto-Bauern und KI-Unternehmen liegen Welten. Beim Blick auf den Börsenkurs zeigt sich aber Übereinstimmung in einem entscheidenden Punkt. ▶ 13

Gastkommentar



Sehr realistisch ist es, Arbeitszeitmodelle für die Beschäftigten maßzuschneidern – wobei das Gehalt sich an der Wochenarbeitszeit bemisst.

Anna Kaiser, Gründerin von Tandemploy
Ulrich Walwei, IAB-Vizedirektor

▶ 14

Anzeige



Die wichtigsten News aus dem Handelsblatt-Korrespondentennetz



Ankara

Kommunalwahlen in der Türkei: Der Bürgermeister von Istanbul erklärt seinen Sieg. Auch Ankara geht an die größte Oppositionspartei CHP. Präsident Erdogan sieht einen Wendepunkt für sein Bündnis. ▶ 7

Zürich, New York

Digitalisierung und KI produzieren Datenmengen, die die Vorstellungskraft sprengen. Ausgerechnet einer der ältesten Werkstoffe der Menschheit soll helfen. ▶ 22

New York

FTX-Gründer Sam Bankman-Fried wurde zu 25 Jahren Haft verurteilt. Was das für die FTX-Kunden und den Rest der Branche bedeutet. ▶ 26

Zürich

J. Safra Sarasin stellte ihren Kunden hohe Renditen mit einem vorbörslichen Investment beim Onlinehändler Thrasio in Aussicht. Nun droht ihnen der Totalverlust – und der Bank ein Reputationsschaden. ▶ 30

UNTERNEHMEN STELLEN SICH VOR



Deutlich über Durchschnitt: DAX-Outperformance seit 2006

Firma: Hauser & Friends AG
Branche: Vermögensverwaltung
Kontakt: info@hauser-friends.de
Website: www.hauser-friends.de

Bei Begriffen wie Investmentfonds oder Anlageberater denken viele Menschen an anonyme Manager, beliebige Verkäufer, unpersönlichen Kontakt und einfalllose Finanzprodukte. Nicht anders war es auch bei Phillip und Fritz Hauser, als sie die Verantwortung für das Familienvermögen übernahmen, zu dem der Vater durch den Verkauf seines Unternehmens gelangte. Beide entschlossen deshalb, sich fortan selbst um die Veranlagung zu kümmern. Sie studierten nicht nur BWL, sondern auch das Prinzip des Va-

lue Investing nach Vorbild von Warren Buffett – denn die Brüder wollten nicht nur beständig überdurchschnittliche Renditen, sondern gleichzeitig auch so viel Sicherheit wie möglich. Die Erfolge gaben ihnen Recht und sprachen sich bald im privaten Umfeld herum. Anfragen von Freunden und Bekannten führten schließlich dazu, die Hauser & Friends AG zu gründen. Diese einzigartige Anlegerpartnerschaft besticht nicht nur mit starken Renditen, sondern vor allem mit zwei Grundprinzipien: 1. Management und Anleger sitzen im selben Boot: Die Gebrüder Hauser ha-

ben ihr privates Kapital exakt so investiert wie das ihrer *Friends*. Das erklärt die überdurchschnittliche Performance bei gleichzeitig hohem Sicherheitsanspruch. 2. Die Vergütung ist erfolgsabhängig: Erst bei einer positiven Rendite wird eine Vergütung fällig, Verwaltungskosten trägt das Management. Auch das spornt beständig zu außergewöhnlichen Leistungen an. Sie wollen mehr über Hauser & Friends erfahren? Dann besuchen Sie die Website und vereinbaren Sie ein unverbindliches Gespräch mit Phillip und Fritz Hauser – persönlich oder per Videocall.

Sie haben Interesse an diesem Format? @ Seite3@handelsblatt.com